

Das digitale Kabel – Aufbruch zu mehr Wirtschaftlichkeit und attraktiven Angeboten

13. und 14. Juni 2005
swissôtel Berlin

Veranstalter

GdW Bundesverband
deutscher Wohnungs- und
Immobilienunternehmen

Veranstaltungsort

swissôtel Berlin



Lutz Freitag
Präsident des GdW

Der Termin des 3. GdW-Kabelforums fällt in eine Zeit wichtiger strategischer Entwicklungen auf dem Kabelmarkt. Welche Konsequenzen ergeben sich aus der anstehenden Entscheidung über die weitere Entwicklung der Kabelwirtschaft? Zahlen TV-Sender weiterhin Einspeiseentgelte an Netzbetreiber oder gelten in Deutschland bald amerikanische Verhältnisse mit entgegengesetzten Zahlungsströmen? Bedrohen neue Verbreitungswege das Kabel? Gibt es einen realistischen Digitalisierungsfahrplan?

Mit diesen und weiteren Fragen befasst sich das 3. Kabelforum des GdW am 13. und 14. Juni 2005 im swissôtel Berlin, zu dem ich Sie herzlich einlade. Im Rahmen des Forums werden den Wohnungsunternehmen aktuelle Informationen und konkrete Entscheidungshilfen angeboten.

Das Forum startet am Abend des 13. Juni 2005 mit einem „Get together“ und unserem Gastredner Herrn Roland Steindorf, Vorsitzender der KDG-Geschäftsführung. Die weiteren Vorträge sowie verschiedene Workshops finden am folgenden Dienstag, 14. Juni 2005, statt. Referenten sind unter

anderem Dr. Georg Kofler, Vorstandsvorsitzender Premiere AG, Thomas Braun, Präsident ANGA, Helmut Egenbauer, Sprecher der Geschäftsleitung Media & Broadcast T-Systems, Wolfgang Elsässer, Geschäftsführer ASTRA und Professor Dr. Klaus Goldhammer, Goldmedia.

Erstmals werden Spezialthemen in vier Workshops vertieft. So stellen zum Beispiel drei Wohnungsunternehmen ihre innovativen Projekte in den Bereichen Internet und Telefonie vor.

Zum Abschluss des Forums erwarten wir den Bundesminister für Wirtschaft und Arbeit, Wolfgang Clement. Gelegenheit zu persönlichen Gesprächen bietet der „Markt der Möglichkeiten“.

Ich freue mich auf Ihre Teilnahme am 13. und 14. Juni 2005 in Berlin.

Mit freundlichen Grüßen
Ihr



Montag, 13.06.2005

Ausstellungsbereich

- 18.00 Uhr **Begrüßung zum „Get together“* und zur Eröffnung der Ausstellung „Markt der Möglichkeiten“**
Lutz Freitag
Präsident GdW Bundesverband deutscher Wohnungs- und Immobilienunternehmen
- Digitalisierung treibt Innovationen**
Roland Steindorf
Vorsitzender der Geschäftsführung
Kabel Deutschland GmbH, München
- 20.15 Uhr **Wohnwertsteigerung durch Digitalisierung?**
Eine Gesprächsrunde mit Vertretern von Poolgesellschaften und Gemeinschaftsunternehmen mit wohnungswirtschaftlicher Beteiligung
- *mit freundlicher Unterstützung der Kabel Deutschland GmbH

11.20 Uhr **Die Digitalstrategie der öffentlich-rechtlichen Sendeanstalten**

Nawid Goudarzi, Produktions- und Betriebsdirektor, Rundfunk Berlin-Brandenburg (RBB), Berlin, Potsdam

11.40 Uhr **Offene Standards und Wettbewerb ebnen den Weg in die digitale Welt**

Thomas Braun, Präsident ANGA, Verband Privater Kabelnetzbetreiber e.V., Bonn

12.05 Uhr **Digital terrestrisches TV und mobiles Fernsehen – Angebote mit Zukunft?**

Helmut Egenbauer, Sprecher der Geschäftsleitung Media & Broadcast T-Systems, Bonn

12.25 Uhr Mittagessen / Ausstellung „Markt der Möglichkeiten“

Ausstellungsbereich

- 13.30 Uhr **HDTV – das hoch auflösende Fernsehen als neuer Trend für das Wohnzimmer?**
Wolfgang Elsäßer, Geschäftsführer, ASTRA-Marketing, Eschborn

Dienstag, 14.06.2005

- 8.00 Uhr Einschreibung Tagung
- Fortsetzung der Ausstellung „Markt der Möglichkeiten“**
- Plenum**
- 9.00 Uhr **Position der Wohnungswirtschaft zur Digitalisierung**
Lutz Freitag
Präsident GdW Bundesverband deutscher Wohnungs- und Immobilienunternehmen
- 9.15 Uhr **IP-TV – Fernsehen über DSL als neuer Wettbewerber?**
Prof. Dr. Klaus Goldhammer
Geschäftsführer, Goldmedia GmbH
Media Consulting & Research, Berlin
- 9.35 Uhr **Triple Play – Innovation für Kabelkunden**
Rainer Wittenberg, Geschäftsführer
Kabel Deutschland GmbH, München
- 9.55 Uhr **Hochauflösend und interaktiv – die neuen Pläne der Premiere AG**
Dr. Georg Köfler, Vorstandsvorsitzender, Premiere AG, Unterföhring
- 10.20 Uhr **Nach der Kartellamtsentscheidung ish/iesy – Konsequenzen für Wohnungsunternehmen**
- 10.35 Uhr Kaffeepause im Ausstellungsbereich

- 11.00 Uhr **Die Digitalstrategie der RTL-Gruppe**
Dr. Constantin Lange, Geschäftsführer, RTL interactive GmbH, Köln

Workshops

13.50 Uhr **Workshop 1**
Voice over IP/Telefonie und WLAN – Projekte der Wohnungswirtschaft

Das Innovationsprojekt Wintergartenstraße 2 in Leipzig

Peter Stubbe, Geschäftsführer, Leipziger Wohnungs- und Baugesellschaft mbH (LWB), Leipzig

Aktuelle Projektplanungen der THS – ein Werkstattbericht

Andreas Coupette, Justiziar, THS TreuHandStelle für Bergmannswohnstätten im rheinisch-westfälischen Steinkohlenbezirk GmbH, Gelsenkirchen

Telefonie und Internet über WLAN

Michael Hampel, Geschäftsführer, gewobau Rüsselsheim, Rüsselsheim

13.50 Uhr **Workshop 2**
Set-Top-Boxen – Anforderungen für TV und Dienste in „vernetzten Wohnungen“

Anwendungsoffen und rückkanalfähig – Wohnen mit Mehrwert durch Haustechnik und Dienstleistungen

Burkhard Sibbe, Vorstandsvorsitzender, HWG, Hattingen

Einsatz von Set-Top-Boxen in vernetzten Gebäuden

Prof. Dr.-Ing. Klaus Fellbaum, Lehrstuhl Kommunikationstechnik, Brandenburgische Technische Universität, Cottbus

14.40 Uhr

Workshop 3

Rechtliche und technische Aspekte im Umgang mit Terrestrik, Kabel und Satellit

Netzaufrüstungen, DVB-T, Eigenversorgung und Urheberrecht – was ist zu beachten?

Eckhard Bachmann, Justiziar, GdW

Neue Anforderungen an digitale Kabelnetze – Qualität erhöhen, Störstrahlung vermeiden

Prof. Dieter Schwarzenau, Deutsches Institut für Breitbandkommunikation dibkom, Magdeburg

14.40 Uhr

Workshop 4

Digitale Plattformen im Wettbewerb

Der „Eutelsat-KabelKiosk“ Fernsehen, digitale Videothek und Internet für Kabelnetze

Martina Rutenbeck, Geschäftsführerin, Eutelsat visAvision GmbH, Köln

Triple-Play – Fernsehen, Internet und Telefonie aus dem Kabel

Rainer Dienlin, Geschäftsführer, ish GmbH & Co. KG, Köln

Moderation der Workshops 1 und 3:
Dr. Claus Wedemeier, Referent für Multimedia, Statistik und Research, GdW

Moderation der Workshops 2 und 4:
Lutz Mahnke, Vorstandsvorsitzender, Free Universe Network e.V. (F.U.N.), München

Ausstellungsbereich

15.40 Uhr

Der digitale Aufbruch in Deutschland

Wolfgang Clement
Bundesminister für Wirtschaft und Arbeit, Berlin

16.20 Uhr

Konsequenzen der Digitalisierung für Wohnungsunternehmen – ein Fazit

Lutz Freitag
Präsident GdW Bundesverband deutscher Wohnungs- und Immobilienunternehmen

16.40 Uhr

Meinungsaustausch in der Ausstellung „Markt der Möglichkeiten“

17.30 Uhr

Ende des GdW-Forums

Wolfgang Clement

Bundesminister für Wirtschaft und Arbeit



Roland Steindorf

Vorsitzender der Geschäftsführung
Kabel Deutschland GmbH



Dr. Georg Kofler

Vorstandsvorsitzender
Premiere AG



Thomas Braun

Präsident
ANGA Verband Privater Kabelnetzbetreiber e.V.



Prof. Dr. Klaus Goldhammer

Geschäftsführer
Goldmedia GmbH
Media Consulting & Research



Helmut Egenbauer

Sprecher der Geschäftsleitung
Media & Broadcast T-Systems



Wolfgang Elsäßer

Geschäftsführer
ASTRA-Marketing



**GdW Bundesverband deutscher
Wohnungs- und Immobilienunternehmen e.V.**

als Dachverband der Verbände:

vbw

Verband baden-württembergischer
Wohnungsunternehmen e.V.

VdW Bayern

Verband bayerischer Wohnungs-
unternehmen (Baugenossenschaften
und -gesellschaften) e.V.

**Verband Berlin-Brandenburgischer
Wohnungsunternehmen e.V. (BBU)**

vdw Niedersachsen Bremen

Verband der Wohnungswirtschaft
in Niedersachsen und Bremen e.V.

**Verband norddeutscher
Wohnungsunternehmen e.V.**

Hamburg – Mecklenburg-Vorpommern –
Schleswig-Holstein

VdW Rheinland Westfalen

Verband der Wohnungswirtschaft
Rheinland Westfalen e.V.

Genossenschaftsverband Frankfurt e.V.

Hessen – Rheinland-Pfalz –
Saarland – Thüringen
Verwaltungssitz Saarbrücken

**Verband Sächsischer
Wohnungsgenossenschaften e.V.**

**Verband Sächsischer
Wohnungsunternehmen e.V.**

VdWg

Verband der Wohnungs-
genossenschaften Sachsen-Anhalt e.V.

VdW

Verband der Wohnungswirtschaft
Sachsen-Anhalt e.V.

VdW südwest

Verband der Südwestdeutschen
Wohnungswirtschaft e.V.

ptw.

Prüfungsverband Thüringer
Wohnungsunternehmen e.V.

vtw.

Verband Thüringer
Wohnungswirtschaft e.V.

Veranstalter

GdW Bundesverband deutscher
Wohnungs- und Immobilienunternehmen e.V.
Mecklenburgische Straße 57
14197 Berlin
Joachim Eckert
Telefon: 030 824 03-152
Telefax: 030 824 03-159
Internet: www.gdw.de
E-Mail: eckert@gdw.de

Kostenbeteiligung

Mitgliedsunternehmen: 200 Euro
Andere Teilnehmer: 300 Euro

Veranstaltungsort

swissôtel Berlin
Augsburger Straße 44
10789 Berlin
Telefon: 030 220 10-0
Telefax: 030 220 10-22 22

